

# US-Marke, auf die auch Marcel Hirscher schwört

Das Designer Outlet in Wals-Himmelreich ist fast ausgebucht. Trotzdem gibt es immer wieder Neues. Jetzt will eine US-Sportmarke durchstarten.

MARTIN ARBEITER

**SALZBURG.** Marcel Hirscher schwört auf Under Armour – ebenso wie Anna Veith. Jetzt will die US-Sportmarke (Kleidung, Schuhe und Accessoires) auch in Österreich kräftig durchstarten. Eine Initialzündung soll der Shop im Designer Outlet von McArthurGlen in Wals-Himmelreich sein. Die Eröffnung ist für 11. August terminisiert – auf 377 Quadratmetern Verkaufsfläche.

Centermanager Petr Proy: „Das ist eine ganz große Marke. Wir freuen uns ganz besonders, dass Under Armour zu uns kommt.“ Das Unternehmen sei immerhin die „Nummer 2“ der Branche – hinter Nike. Künftig wird Under Armour im Designer Outlet gleich in der Nähe der Konkurrenz zu finden sein – neben Nike,

**„Wir sind mit den Zahlen im Designer Outlet superzufrieden.“**

Petr Proy, Centermanager



Petr Proy ist nicht nur in Salzburg gefordert. Er unterstützt auch die internationale Expansion von McArthurGlen.

BILD: SN/ROBERT RATZER

Puma und Asics. Frei nach dem Motto: Konkurrenz belebt das Geschäft und lockt Kunden an.

Und das Geschäft läuft gut. Proy: „Wir sind superzufrieden. So gut, wie es im Vorjahr gegangen ist, geht es auch heuer weiter.“ Im Vorjahr gab es ein zweistelliges Umsatzwachstum und ein sattes Plus bei den Besuchern. Beim laufenden Geschäftsjahr will sich Proy noch nicht festlegen: Immerhin ist die Zeit von Juni bis September die stärkste Zeit im ganzen Jahr – wegen der vielen Sommertouristen in Salzburg.

Langsam gehen die freien Flächen im Designer Outlet zur Neige. „Zu Jahresende werden wir nur noch drei von 125 Shops frei haben. Wir haben aber keine Bange“, heißt es. Sollten alle Flä-

chen vergeben sein, werde man noch intensiver an der Flächenoptimierung arbeiten. Ein Ansatzpunkt: Shops können verkleinert werden, um die Produktivität zu erhöhen. Nachsatz von Proy: „Trends kommen und gehen. Deshalb wird es immer wieder Wechsel bei unseren Shoppartnern geben.“ Neue Namen gibt es immer wieder. Das reicht heuer von Aigner (Leder, Mode und Accessoires) über Nabholz (Sportbekleidung aus der Schweiz) und Samsonite (Koffer, Taschen und Rucksäcke) bis zu Wiesnkönig (Trachtenmode aus Deutschland).

Der Centermanager des Designer Outlets in Wals-Siezenheim tanzt derzeit auf vielen Hochzeiten. Er bringt auch seine Erfah-

runge ein, wenn es gilt die Expansion von McArthurGlen in Europa weiter voranzutreiben. Zu Jahresbeginn wurde etwa ein Designer Outlet in Ochtrup bei Münster übernommen. Weitere Projekte sind in der Pipeline: „Wir prüfen derzeit fünf weitere Standorte“, heißt es. Dass Proy von McArthurGlen konzernintern aus Salzburg weg gelobt werden könnte, ist für den Manager kein Thema: „Mein Lebensmittelpunkt ist und bleibt Salzburg.“

Sagt es und ist mit dem Kopf schon beim nächsten Projekt: Das Late-Night-Shopping und das Frühlingfest im Designer Outlet sind fixe Größen im Jahresplan. Jetzt wurde ein „Final Sale Friday“ aus der Taufe gehoben, der am Freitag über die Bühne geht.

## KURZ GEMELDET

### Gegen „wilden Bürokratieabbau“

**SALZBURG.** AK-Präsident Siegfried Pichler weist Forderungen der Wirtschaft nach einem „einfacheren“ Arbeitnehmerschutz zurück: „Wir brauchen eine Vereinfachung der guten, bestehenden Regeln statt wilden Bürokratieabbau, der weniger und schlechtere Sozial-, Arbeits- und Umweltstandards bringt.“ AK-Arbeitnehmerschützer Bernd Wimmer: „Zu behaupten, die Behörden seien zu streng, ist aus der Luft gegriffen.“ Die Arbeitsinspektion in Österreich habe etwa 2014 bei mehr als 100.000 Gesetzesübertretungen nur 2058 Strafanträge gestellt. Außerdem werde in der Regel kaum sanktioniert, sondern zunächst schriftlich und mit Fristen die Einhaltung der Regeln gefordert.

### Forderung nach neuer Milchquote

**SALZBURG.** FPS-Bauernobmann Johann Gandler wünscht sich die Milchkontingentierung zurück: Die Abschaffung der Quote habe eine Milchschwemme gebracht – Hand in Hand mit einem dramatischen Verfall der Milchpreise. Jetzt sei die Agrarpolitik gefordert. Mit der Wiedereinführung der Milchquote würden die Probleme an der Wurzel gepackt und nicht nur die Symptome verschleiert.

## Erneut gute

Sechs Monate in Folge

ANGELIKA WIENERROITHER

**SALZBURG.** Positives hört man gern: Am Montag veröffentlichte das Arbeitsmarktservice Salzburg (AMS) erneut gute Nachrichten. Die Arbeitslosigkeit im Bundesland verringerte sich im Juli um 3,7 Prozent auf 12.060 Personen plus 2303 Männer und Frauen, die Schulungen absolvieren. Die

## Kässbohrer kauft Tankfahrzeughersteller

STEFAN VEIGL

**EUGENDORF.** Bis vor wenigen Jahren kämpfte die Kässbohrer Transport Technik GmbH selbst mit den Folgen der Wirtschaftskrise ab 2008. 2014/15 kehrten die Eugendorfer in die Gewinnzone zurück. Aktuell wird die Firma mit 350 Mitarbeitern nun sogar wieder expandiert: Kässbohrer übernimmt mit 1. August die bayerische Rohr Nutzfahrzeug GmbH in Straubing. Der Tank- und Kühlfahrzeugproduzent war zuletzt im Eigentum von zwei Beteiligungsfirmen gestanden, die der Raiffeisen Landes-

**„Ziel der Übernahme ist, Kässbohrer breiter aufzustellen.“**

Günther Percht, Kässbohrer

bank OÖ bzw. der Oberbank gehören. Im April war die Firma, die zuletzt 225 Mitarbeiter beschäftigte, aufgrund des Preisdrucks in der Branche insolvent geworden. Kässbohrer-Geschäftsführer Günther Percht: „Ich habe im Juni gehört, dass die Firma zu haben ist. Daher haben wir im Aufsichtsrat beschlossen, eine Übernahme zu prüfen. Ende Juli hat der Gläubigerausschuss sich für uns entschieden – und damit gegen einen deutschen Investor.“ Über den Kaufpreis wurde Still-schweigen vereinbart.

Ziel der Übernahme sei, Kässbohrer breiter aufzustellen, sagt Percht: „Das macht uns auch unabhängiger von der Konjunktur in der Automobillogistik.“ Die Straubinger, deren Standort wie bisher weitergeführt werden soll, erzeugen Mineralöl-Tankfahrzeuge für den Straßentransport, die Flugzeugbetankung und für die militärische Nutzung. Zweite Sparte sind Kühlfahrzeuge für die Lebensmittelindustrie.

Mit dem Deal wird Kässbohrer schuldenfreier Eigentümer der Produktionsanlagen sowie der Lagerbestände und übernimmt 50 Mitarbeiter. Für die restlichen 50 Mitarbeiter hat der Masseverwalter eine Arbeitsstiftung eingerichtet, die auch aus der Masse bezahlt wird. Im Vorjahr erzielte die Rohr GmbH 45 Mill. Euro Umsatz. Percht will den Betrieb wieder auf Wachstumskurs bringen: „Mittelfristig peilen wir substanzielle Umsatz- und Ertragssteigerungen an.“

Er betont, dass die Finanzierung des Deals für Kässbohrer ohne Risiko möglich sei. Denn die aktuelle Bilanz (Stichtag: 30. Juni 2016) war für sein Unternehmen erfreulich: „Wir haben 670 Fahrzeuge gebaut. Das entspricht einer Steigerung von 30 Prozent zum Vorjahr. Der Umsatz lag bei 90 Millionen Euro; auch mit dem Ergebnis sind wir sehr zufrieden.“ Für das laufende Wirtschaftsjahr 2016/17 peilt Percht ein ähnliches Umsatzniveau an.

## Nachrichten vom Arbeitsmarkt

sank die Arbeitslosigkeit in Salzburg.

Zahl der Vormerkungen sinkt seit sechs Monaten, Salzburg hat im Bundesländervergleich den niedrigsten Wert. Siegfried Steinlechner, Landesgeschäftsführer: „Die günstigere Konjunktur wirkt sich positiv auf den Arbeitsmarkt aus.“ Die Zahl der offenen Stellen aus 52,6 Prozent gestiegen.

Das Bauwesen (-12,5 Prozent), die Warenherstellung (-9,2 Prozent) und Junge (-3,9 Prozent) ha-

ben am meisten von der Entwicklung profitiert. Einen Wermutstropfen gibt es: Für Ältere ab 50 Jahren und Langzeitarbeitslose ist es nach wie vor schwierig, einen Job zu finden.

Österreichweit schaut es auch weniger rosig aus. 379.679 Personen hatten im Juli keinen Job, um 0,8 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die Arbeitslosenquote liegt bei acht Prozent.



BILD: SN/WIREISER

## Junge Techniker wollen hoch hinaus

Jugendliche für Technik begeistern. Das ist das Ziel der „Fab Lab Sommerakademie“. 31 Mädchen und Buben im Alter von 12 bis 15 Jahren qualifizierten sich für die Gratiswoche. Im Bild: Leonie Singer auf einem neun Meter hohen (Übungs-)Holzmast der Salz-

burg AG. Ein Höhepunkt ist die Abschlusspräsentation am Freitag um 12 Uhr im WKS-Plenarsaal – Urkundenübergabe inklusive. Die Liste der teilnehmenden Firmen reicht von Atomic über Miele und Sigmatek bis zur Salzburg AG. Die Aktion wird von ITG, IV und WKS getragen.

**EURO INFO TOUR**

- INFORMATIONEN RUND UM DEN EURO
- GRATIS SCHILLING-EURO-TAUSCH
- TÄGLICHES GEWINNSPIEL UM 17.00 UHR

DIE STATIONEN IN **SALZBURG**

DER EURO-BUS IN GANZ **ÖSTERREICH**  
22. Juli - 20. Sept. 2016

Mi, 03. Aug., **Salzburg**, Mirabellplatz / Congress Garage  
Do, 04. Aug., **Straßwalchen**, Mondseestraße 12 / Volksschule  
Fr, 05. Aug., **Zell am See**, Ferry Porsche Congress Center  
Mo, 08. Aug., **Tamsweg**, Postplatz

Täglich von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Gesamter Tourplan unter [www.oenb.at/euro-bus](http://www.oenb.at/euro-bus)

**ÖNB**  
ÖSTERREICHISCHE NATIONALBANK  
EUROSYSTEM